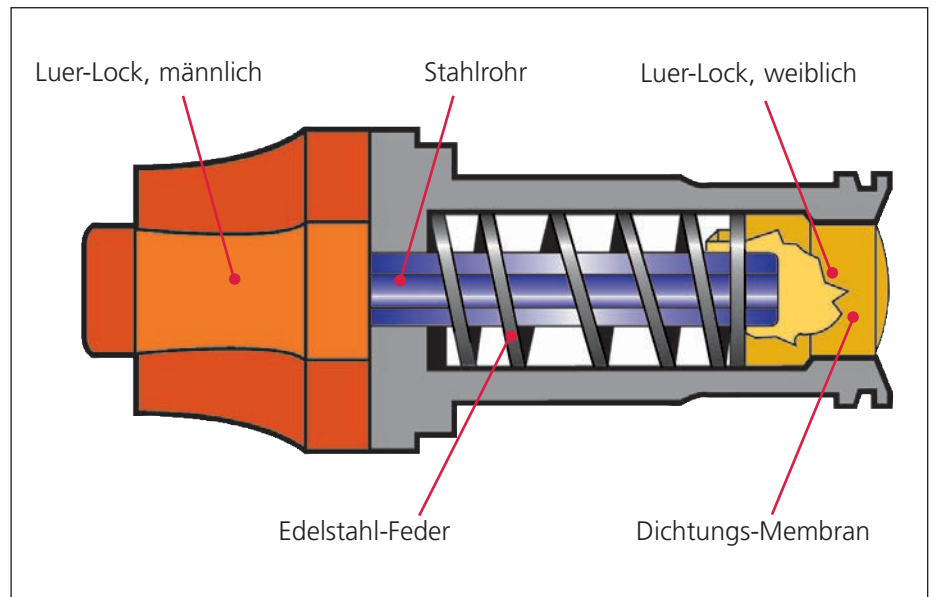
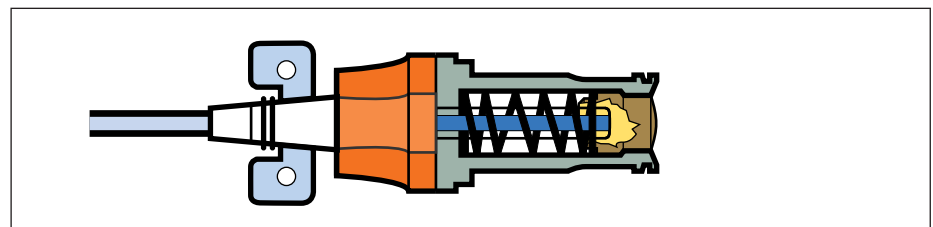


FUNKTIONSWEISE

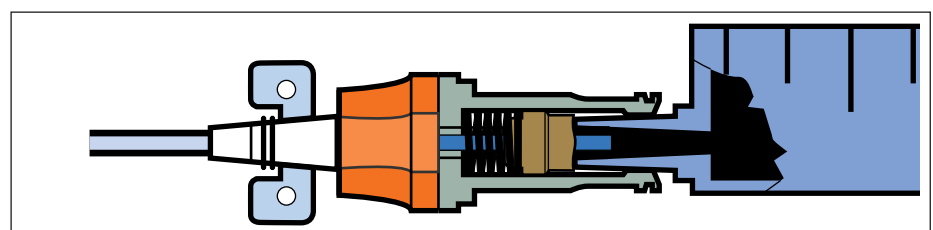
Der BIONECTEUR® ist ein nadelfreies Zuleitungsverschluss- und Verbindungssystem, das jederzeit ein geschlossenes System gewährleistet.



Der BIONECTEUR® dient als Verschluss, solange keine Infusionszuleitung, Spritze o.ä. konnektiert ist. Die Membran verschließt den BIONECTEUR® dicht, weil die Feder die Membran von innen an das Gehäuse drückt, so dass die Membran bündig mit dem Gehäuse abschließt.



Wird eine Infusionszuleitung, Spritze o.ä. mit einem männlichen Luer-Konus am BIONECTEUR® konnektiert, wird die vorgeschlitzte Membran zurückgeschoben. Der männliche Luer-Konus schiebt sich über das Stahlröhrchen, Flüssigkeit kann nun ausgetauscht werden (Infusion, Injektion, Blutentnahme).



Technische Daten

- Max. Gegendruck: 760 mmHg ~ 1 bar (14.5 psi)
- Durchflussrate: 110 ml/min (+/- 15%)
- Totraumvolumen: 0,018 ml
- Entsprechende Gauge-Größe: 17G
- Max. Anschlußzahl: 100

BIONECTEUR®

venös
arteriell

Art.-Nr.

896.21
896.31

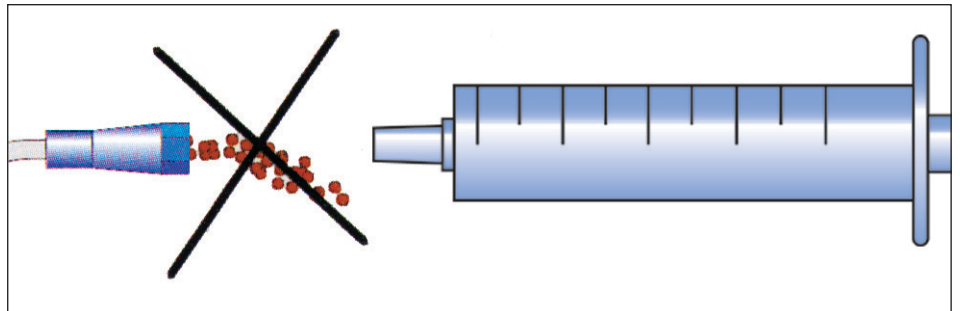
V.E.

50
50

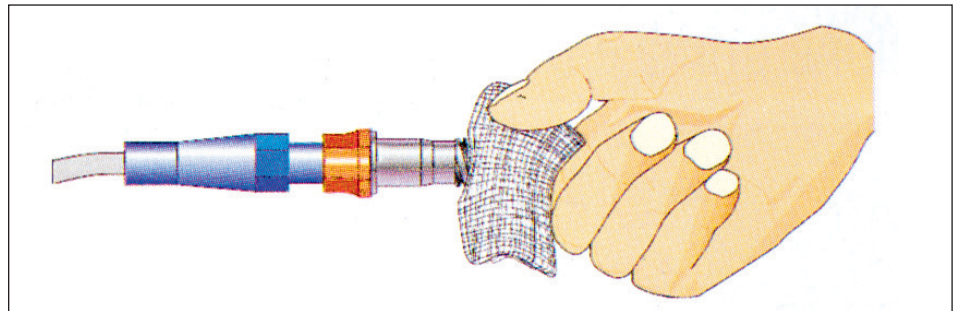


DER SICHERE BIONECTEUR®

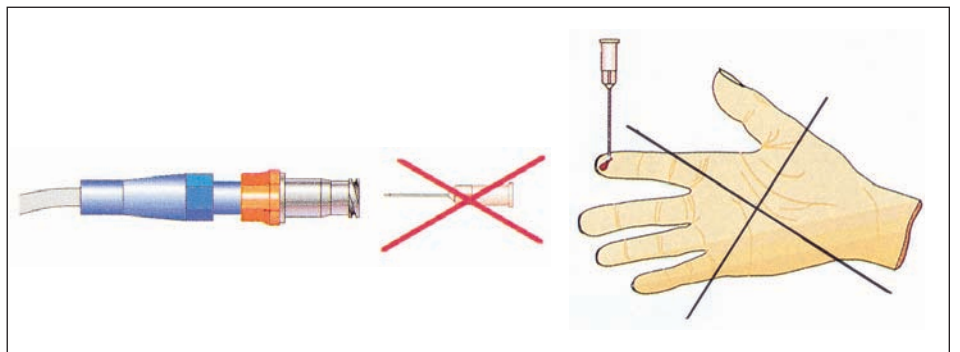
Der BIONECTEUR® gewährleistet jederzeit ein geschlossenes System und verhindert auf diese Weise Medikamenten- oder Blutreflux, oder die Gefahr einer Embolie.



Tests haben gezeigt, dass eine einfache Wischdesinfektion mit der üblichen Einwirkzeit von 15-30 sec. genügt, um die bündig mit dem Gehäuse abschließende Membran so zu desinfizieren, dass bei Konnektion mit einem anderen sterilen Anschluss keine Keime in den BIONECTEUR® gelangen.



Der BIONECTEUR® bietet einen nadelfreien Zugang zum Gefäß, daher ist das Nadelstichrisiko ausgeschlossen.

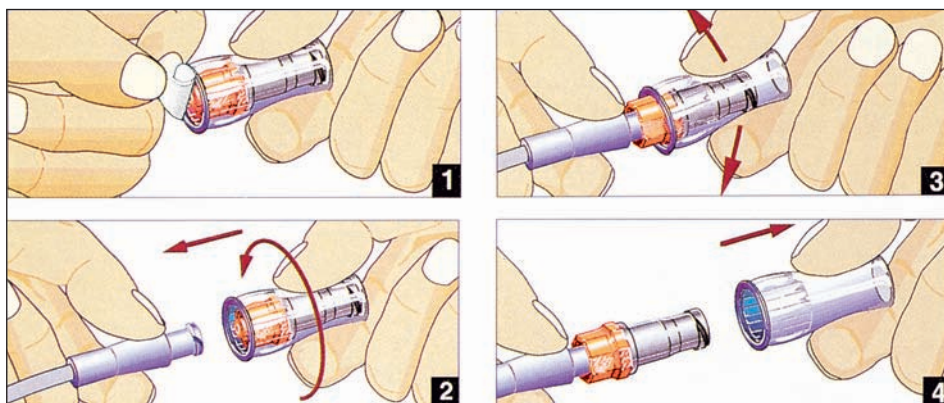


Der BIONECTEUR® garantiert jederzeit ein geschlossenes System und verlängert so die Verweildauer der patientenseitig am BIONECTEUR® konnektierten Infusionssysteme auf 7 Tage. Durch die vielen möglichen Konnektionen (100) kann unnötiges Austauschen von Infusionssystemen vermieden werden. Dies verhindert häufiges patientennahes Manipulieren am Katheter bzw. an der Kanüle.



DER EINFACHE BIONECTEUR®

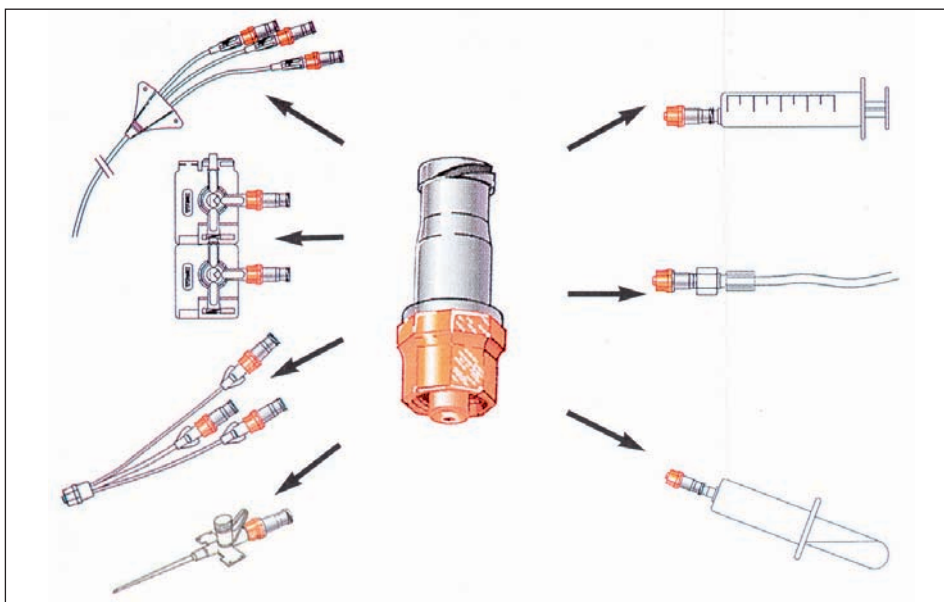
Der BIONECTEUR® ist ein einteiliges System, zu dessen Benutzung kein weiteres Zubehör benötigt wird. Der BIONECTEUR® kann einfach und unter Wahrung steriler Kautelen aus der Verpackung entnommen und an ein Infusionssystem angeschlossen werden.



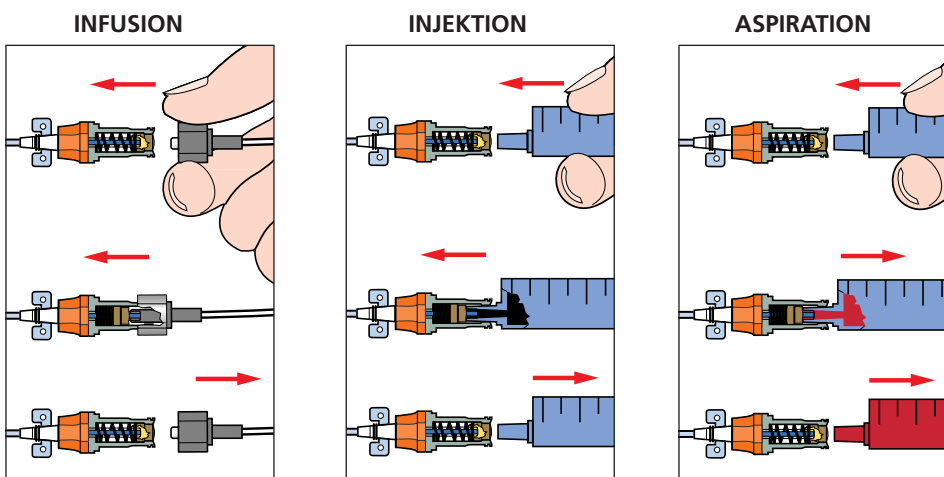
Alle normgerechten Luer-Anschlüsse mit einem konzentrischen männlichen Luer-Konus, dessen Innendurchmesser größer als 1,4 mm ist, können angeschlossen werden.

Der BIONECTEUR® ist universell einsetzbar

- ▶ an Zuleitungen von Multilumenkathetern
- ▶ an Hahnenbänken, Dreiwegehähnen oder anderen Verteilersystemen
- ▶ an Venenverweilkanülen als Mandrinersatz



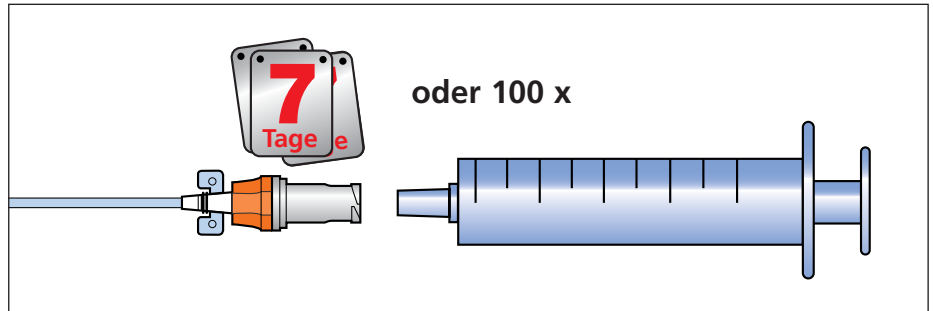
Der BIONECTEUR® ist für alle venösen und arteriellen Zugänge anwendbar.





DER KOSTENGÜNSTIGE BIONECTEUR®

Der BIONECTEUR® ermöglicht Kosteneinsparung durch die Verlängerung der Liegezeit, denn alle patientenseitig am BIONECTEUR® konnektierten Infusionssysteme können 7 Tage benutzt werden. Dies bietet gegenüber einer 24-stündigen Liegezeit ein erhebliches Einsparpotential.

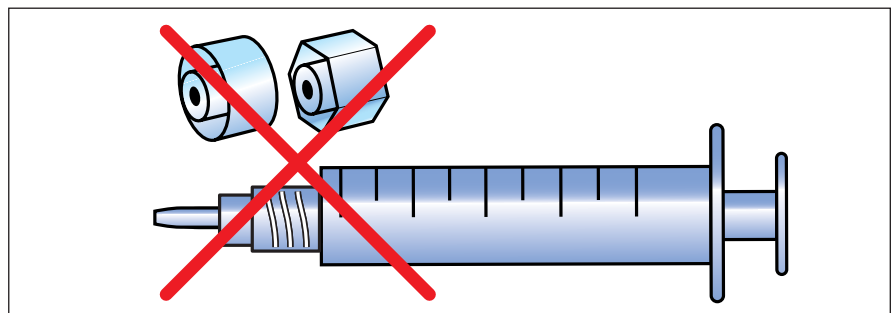


Der BIONECTEUR® spart Verbrauchsmaterial, da er nach jeder Anwendung das System automatisch wieder dicht verschließt. Bei einem Wechsel ist außer sterilen Tupfern zur Desinfektion kein weiteres Verbrauchsmaterial erforderlich.

Bei Dekonnektion der Spritze oder Infusionsleitung tritt garantiert kein Blut- oder Medikamentenreflux auf, so dass z.B. Bettwäsche nicht verunreinigt wird.

Beim herkömmlichen Verschluss mit einfachen Verschlussstopfen oder Injektstopfen muss bei jedem Entfernen der Infusionsleitung ein neuer Verschlussstopfen verwendet werden.

Zur Benutzung des BIONECTEUR® wird kein weiteres Zubehör benötigt wie etwa bei stumpfen Injektionskanülen im Gebrauch mit Injektstopfen oder zusätzliche Verschlusskappen bei Verwendung von Rückschlagventilen.



Beim Einsatz des BIONECTEUR® anstelle von Mandrins bei Venenverweilkanülen ist bei längerer Liegezeit der Kanüle (bis zu 7 Tagen) kein Wechsel erforderlich. Bei liegender Kanüle wird durchschnittlich dreimal täglich der Mandrin gewechselt. Wenn die Kanüle 3 Tage liegt, ersetzt der BIONECTEUR® etwa 10 Mandrins, wobei der BIONECTEUR® auf jede Kanülengröße und jedes Kanülenfabrikat passt. So entfallen auch Lagerkosten für verschiedene Mandrins.